

STORE2X STUDIE · KI-READINESS-REPORT

KI-Readiness der Shopsysteme 2026: Welche Shops für ChatGPT und Perplexity sichtbar sind

KI-Zugang plus Maschinenlesbarkeit: Welche Shopsysteme im Standard für ChatGPT, Perplexity und Co. sichtbar sind.

KERNBEFUND

Manche Plattformen sperren KI-Crawler im Standard fast flächendeckend aus, andere liefern nichts Lesbares. Wirklich KI-bereit sind nur Systeme, die Zugang und Maschinenlesbarkeit verbinden.

99,7 %

der Squarespace-Shops sperren KI-Crawler

2,2 %

bei Shopify sperren KI-Crawler

Veröffentlicht am 26. August 2026 · Datenbasis: HTTP Archive (custom metrics), August 2026

Von Richard Roth und Till Täubrich

AUF EINEN BLICK

Das Wichtigste in Kürze

99,7 % der Squarespace-Shops sperren KI-Crawler 237340 Shops, per Default	2,2 % bei Shopify sperren KI-Crawler 706.482 Shops, KI-offen	94,0 % der BigCommerce-Shops sperren KI Volusion 99,5 %
0,5 % strukturierte Daten bei ePages KI-Zugang offen, aber nichts Lesbares	99,0 KI-Readiness-Score beim Spitzenreiter Wix Zugang und Daten stark	34 ausgewertete Shopsysteme Stichmonat August 2026

Damit ein Shop in KI-Antworten von ChatGPT, Perplexity oder Google auftaucht, müssen zwei Dinge stimmen: Die KI-Crawler müssen überhaupt hereindürfen (robots.txt), und sie müssen maschinenlesbare Inhalte vorfinden (strukturierte Daten). Für diesen Report haben wir für 34 Shopsysteme beides gemessen, wie viele ihrer Shops KI-Bots wie GPTBot, ClaudeBot und PerplexityBot zulassen und wie viele strukturierte Daten (JSON-LD) ausliefern. Grundlage sind echte Shops aus dem HTTP Archive, Stand August 2026. Das Ergebnis ist überraschend eindeutig: Manche Plattformen sperren KI-Crawler im Standard fast flächendeckend aus, andere liefern ihnen nichts Lesbares, und nur wenige sind auf beiden Achsen wirklich bereit.

ERGEBNISSE

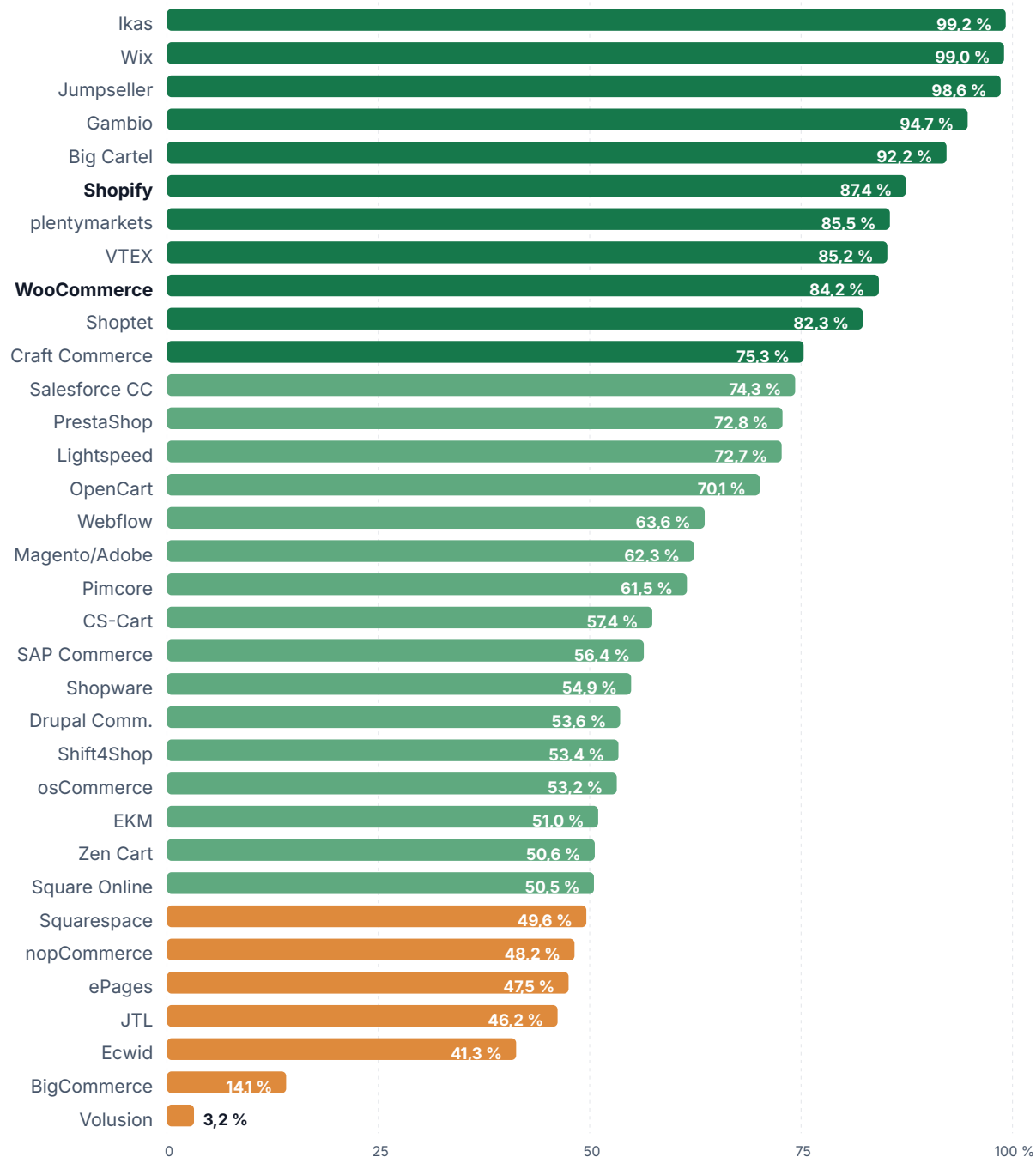
Die wichtigsten Ergebnisse

- KI-Readiness hat zwei Bedingungen: Der KI-Crawler muss hereindürfen, und er muss strukturierte Daten vorfinden. Nur wenige Systeme sind auf beiden Achsen stark, allen voran Wix (Score 99,0) und Shopify (87,4).
- Der überraschendste Befund: Squarespace sperrt in 99,7 % seiner Shops KI-Crawler per Default-robots.txt aus. Damit sind über 237000 Shops praktisch unsichtbar für ChatGPT und Perplexity, obwohl sie mit 99,0 % die besten strukturierten Daten im Feld liefern.
- Auch BigCommerce (94,0 % gesperrt) und Volusion (99,5 %) riegeln KI-Crawler im Standard ab. Wer dort verkauft, taucht in KI-Antworten kaum auf, ohne es zu merken.
- Shopify lässt KI-Crawler dagegen fast überall zu: nur 2,2 % der Shops blocken sie, bei WooCommerce sind es 7,1 %, bei Wix nur 0,6 %.
- Die andere Schwäche ist fehlende Maschinenlesbarkeit: ePages (94,6 % KI-Zugang, aber nur 0,5 % strukturierte Daten) und Shopware (94,7 % / 15,0 %) lassen die KI zwar herein, bieten ihr aber kaum Lesbares.
- Für die Sichtbarkeit in der KI-Suche zählt die Kombination. Nach einem Wechsel auf Shopify sind Shops im Standard sowohl zugänglich als auch maschinenlesbar.

VISUALISIERUNG

Die Zahlen im Überblick

KI-Readiness-Score nach Shopsystem



DATENTABELLE

Alle Werte im Detail

Shopsystem	KI-Readiness-Score	KI-Crawler zugelassen	Strukturierte Daten (JSON-LD)	Shops (n)
Ikas	99,2 %	98,3 %	100,0 %	4.547
Wix	99,0 %	99,4 %	98,6 %	281.109
Jumpseller	98,6 %	98,9 %	98,3 %	3.366
Gambio	94,7 %	97,1 %	92,3 %	3.181
Big Cartel	92,2 %	84,5 %	100,0 %	2.471
Shopify	87,4 %	97,8 %	77,1 %	706.482
plentymarkets	85,5 %	71,4 %	99,6 %	1.034
VTEX	85,2 %	92,6 %	77,9 %	3.528
WooCommerce	84,2 %	92,9 %	75,6 %	986.946
Shoptet	82,3 %	98,2 %	66,4 %	14.697
Craft Commerce	75,3 %	84,1 %	66,5 %	847
Salesforce CC	74,3 %	91,2 %	57,4 %	3.981
PrestaShop	72,8 %	88,7 %	57,0 %	74.248
Lightspeed	72,7 %	98,2 %	47,2 %	5.425
OpenCart	70,1 %	91,4 %	48,7 %	31.945
Webflow	63,6 %	95,1 %	32,2 %	15.377
Magento/Adobe	62,3 %	76,0 %	48,6 %	43.964
Pimcore	61,5 %	94,1 %	28,9 %	3.345
CS-Cart	57,4 %	85,7 %	29,1 %	4.022
SAP Commerce	56,4 %	72,1 %	40,8 %	2.249
Shopware	54,9 %	94,7 %	15,0 %	12.385
Drupal Comm.	53,6 %	92,6 %	14,6 %	973
Shift4Shop	53,4 %	98,8 %	8,1 %	1.616
osCommerce	53,2 %	82,4 %	23,9 %	2.536
EKM	51,0 %	99,9 %	2,1 %	1.107
Zen Cart	50,6 %	85,4 %	15,7 %	952
Square Online	50,5 %	100,0 %	0,9 %	23.907
Squarespace	49,6 %	0,3 %	99,0 %	237.340
nopCommerce	48,2 %	88,8 %	7,7 %	5.270
ePages	47,5 %	94,6 %	0,5 %	4.551
JTL	46,2 %	73,7 %	18,7 %	5.227
Ecwid	41,3 %	43,3 %	39,4 %	7.969
BigCommerce	14,1 %	6,0 %	22,1 %	16.906
Volusion	3,2 %	0,5 %	5,9 %	1.308

KI-Readiness-Score = Durchschnitt aus KI-Zugang (Anteil Shops, die KI-Crawler zulassen) und Maschinenlesbarkeit (Anteil Shops mit JSON-LD). Startseite, mobil, HTTP Archive August 2026.

Ergebnisse im Detail

Was KI-Readiness wirklich bedeutet

Ob ein Shop in Antworten von ChatGPT, Perplexity oder Googles KI-Übersichten auftaucht, hängt an zwei Voraussetzungen. Erstens muss der Shop KI-Crawler hereinlassen, denn Systeme wie GPTBot,

ClaudeBot und PerplexityBot halten sich an die robots.txt. Zweitens muss die KI dort etwas Maschinenlesbares finden, also strukturierte Daten, aus denen sich Produkte, Preise und Inhalte verlässlich ableiten lassen.

Fehlt eine der beiden Bedingungen, bricht die Sichtbarkeit weg. Ein gesperrter Crawler sieht den Shop gar nicht, ein offener Crawler ohne strukturierte Daten findet nur schwer verwertbaren Text. Deshalb misst dieser Report beide Achsen und fasst sie zum KI-Readiness-Score zusammen.

Der überraschende Fall: Squarespace sperrt KI aus

Das auffälligste Ergebnis betrifft Squarespace. Die Plattform liefert mit 99,0 % die besten strukturierten Daten im gesamten Vergleich, sperrt aber in 99,7 % ihrer Shops KI-Crawler über eine Default-robots.txt aus. Bei über 237.000 erfassten Shops heißt das: Fast der gesamte Bestand ist für ChatGPT und Perplexity unsichtbar.

Das ist besonders bitter, weil die Daten da wären. Die Händler haben die Maschinenlesbarkeit, aber die Plattform verschließt im Standard die Tür. Wer auf Squarespace verkauft und in der KI-Suche gefunden werden will, muss diese Sperre aktiv kennen und ändern, was den wenigsten bewusst ist.

BigCommerce und Volusion: dasselbe Muster

Squarespace ist kein Einzelfall. BigCommerce sperrt in 94,0 % seiner Shops KI-Crawler, Volusion sogar in 99,5 %. Auch hier ist die Blockade Teil der Standardauslieferung, nicht die bewusste Entscheidung einzelner Händler.

Für Betreiber ist das ein stiller Sichtbarkeitsverlust. Die Shops funktionieren, ranken vielleicht sogar in der klassischen Suche, tauchen aber in KI-Antworten kaum auf, weil die Crawler schon an der robots.txt scheitern.

Die andere Schwäche: offen, aber nichts Lesbares

Am anderen Ende stehen Systeme, die KI-Crawler zwar hereinlassen, ihnen aber kaum strukturierte Daten bieten. ePages öffnet die Tür bei 94,6 % der Shops, liefert aber nur bei 0,5 % JSON-LD. Shopware kommt auf 94,7 % Zugang, aber nur 15,0 % strukturierte Daten.

Der Crawler darf hier hinein und findet trotzdem wenig Verwertbares. Für die KI-Sichtbarkeit ist das fast so schädlich wie eine Sperre, nur weniger offensichtlich. Beide Achsen müssen stimmen, sonst bleibt die Wirkung aus.

Was Shopify und Wix auszeichnet

Auf beiden Achsen vorn liegen Wix (Score 99,0) und Shopify (87,4). Wix lässt KI-Crawler bei 99,4 % der Shops zu und liefert bei 98,6 % strukturierte Daten. Shopify öffnet die Tür bei 97,8 % der Shops und liefert bei 77,1 % JSON-LD, und das bei über 706.000 Shops, der mit Abstand größten Stichprobe.

Der Punkt ist auch hier die Verlässlichkeit im Standard. Händler müssen weder die robots.txt anfassen noch strukturierte Daten manuell ergänzen, beides ist Teil der Plattform. Genau diese Kombination ist die Voraussetzung dafür, in der KI-Suche überhaupt vorzukommen.

Grenzen der Auswertung

Wir messen die Startseite jedes Shops und prüfen die robots.txt auf namentliche Sperren bekannter KI-Crawler. Sperren über eine pauschale Disallow-Regel für alle Bots erfassen wir bewusst nicht als KI-spezifisch, die Liste der KI-Bots ist zudem konservativ gewählt. Die tatsächliche Sperrquote dürfte also eher höher liegen als niedriger.

Die Zuordnung, welche Domain welches System nutzt, stammt aus der automatischen Technologie-Erkennung des HTTP Archive und ist nicht in jedem Einzelfall perfekt. Systeme mit sehr kleiner Stichprobe sind ausgeschlossen. Alle Werte sind eine Momentaufnahme aus August 2026 und ändern sich, wenn Plattformen ihre Standardkonfiguration anpassen.

Was das für deinen Shop bedeutet

Für die Sichtbarkeit in KI-Systemen heißt das: Es reicht nicht, gute Inhalte zu haben. Wenn die robots.txt GPTBot, ClaudeBot oder PerplexityBot aussperrt, sieht die KI den Shop gar nicht erst, und genau das passiert auf Squarespace, BigCommerce und Volusion im Standard in großem Umfang.

Umgekehrt nützt der offene Zugang wenig, wenn nichts Maschinenlesbares da ist. Systeme wie ePages und Shopware lassen die Crawler herein, liefern aber kaum strukturierte Daten, aus denen eine KI Produkte, Preise und Inhalte verlässlich ableiten könnte.

Wirklich bereit sind nur die Systeme, die beides im Standard richtig machen. Wer auf KI-Sichtbarkeit setzt, ist mit einer offenen, maschinenlesbaren Plattform wie Shopify auf der sicheren Seite, statt eine der Achsen einer Default-Konfiguration zu überlassen, die man leicht übersieht.

Methodik

Grundlage ist eine eigene Auswertung der HTTP-Archive-Daten (Stand August 2026, mobile Crawls, jeweils die Startseite eines Shops). Für den KI-Zugang haben wir die robots.txt jeder Shop-Domain daraufhin ausgewertet, ob bekannte KI-Crawler (u. a. GPTBot, OAI-SearchBot, ChatGPT-User, ClaudeBot, Claude-User, PerplexityBot, Google-Extended, CCBot, Applebot-Extended, Meta-ExternalAgent) namentlich per disallow gesperrt werden; "KI-Crawler zugelassen" ist der Anteil der Shops ohne solche Sperre. Für die Maschinenlesbarkeit haben wir geprüft, ob strukturierte Daten als JSON-LD vorhanden sind. Der KI-Readiness-Score ist der Durchschnitt beider Anteile je System. Die Systemzuordnung stammt aus der Technologie-Erkennung des HTTP Archive; wir werten nur Systeme mit mindestens 300 erfassten Shops aus. Die KI-Bot-Liste ist bewusst konservativ, die tatsächliche Sperrquote kann also eher höher liegen. Alle Werte sind eine Momentaufnahme.

Quellen

- [HTTP Archive – Technologie-Erkennung & custom metrics](#)
- [OpenAI: GPTBot und robots.txt](#)
- [Google: Google-Extended \(KI-Crawler steuern\)](#)

Über store2x

store2x migriert Onlineshops zu Shopify, ohne Daten- und Ranking-Verlust, und optimiert sie für Performance und SEO. Diese Studie wurde von Richard Roth und Till Täubrich erstellt.

Kostenlose Analyse: store2x.com